

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Kevin Borchers

kevin.borchers@engagement-global.de

Telefon + 49 228 20717-315

Daniela Schöneburg

daniela.schoeneburg@engagement-global.de

Telefon + 49 228 20717-657

info@service-eine-welt.de

www.service-eine-welt.de

Die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

www.service-eine-welt.de

Stand: Februar 2018

100 % Recyclingpapier, CircleOffset White

Druck mit mineralölfreien Farben,

CO₂-kompensiert

Titelfoto: Tobias Vollmer

Layout: Fabian Ewert, Königswinter

Druck: Bonifatius GmbH

Dieses Druck-Erzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



www.blauer-engel.de/uz195

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Tulpenfeld 7 · 53113 Bonn
Postfach 12 05 25 · 53047 Bonn
Telefon +49 228 20 717-0
Telefax +49 228 20 717-150
info@engagement-global.de
www.engagement-global.de



Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

KOMMUNE BEWEGT WELT

Der Preis für herausragende kommunale
Beispiele zu Migration und Entwicklung



© Tobias Vollmer



© Andreas Grasser



© Tobias Vollmer

Worum geht es bei dem Wettbewerb?

Der bundesweite Wettbewerb „Kommune bewegt Welt – Der Preis für herausragende kommunale Beispiele zu Migration und Entwicklung“ würdigt Ihr gemeinsames Engagement und gibt guten Ideen eine Bühne. Er zeichnet herausragende Beispiele der Zusammenarbeit von Kommunen, migrantischen Organisationen und Eine-Welt-Akteuren aus.

Als fester Teil der Zivilgesellschaft engagieren sich viele Migrantinnen und Migranten entwicklungspolitisch und bringen ihr Wissen und ihre Erfahrung ein, sei es in der entwicklungspolitischen Bildungs- und Informationsarbeit, in Städtepartnerschaften oder in Auslandsprojekten.

Vorbilder gesucht!

Ihre Stadt, Gemeinde oder Ihr Landkreis engagiert sich gemeinsam mit Migrantinnen und Migranten im Bereich der Entwicklungspolitik? Ihre Kommune unterstützt Ihren Verein oder Ihre Initiative, um das Thema Migration und Entwicklung voranzubringen? Dieses gemeinsame Engagement stärkt die kommunale Entwicklungspolitik und verleiht ihr ein besonderes Profil.

Bewerberinnen können sich Akteursgruppen, die sich aus Kommunalverwaltung und Zivilgesellschaft zusammensetzen, darunter mindestens eine migrantische Organisation.

Einsendeschluss ist der 29. Juni 2018.

Die Preisverleihung findet im September in Berlin statt.

Eine Kommune gewinnt, alle gewinnen dazu

Die Preisträger werden in drei Kategorien ermittelt: kleine, mittlere und große Kommune. Das Preisgeld in Höhe von 135.000 Euro geht zu gleichen Teilen an diese drei Kategorien.

Allein durch die Bewerbung mit Ihrer Akteursgruppe erhalten Sie den exklusiven Zugang zu einem Erfahrungsaustausch im Jahr 2019. Er soll dabei helfen, voneinander zu lernen und die eigene Kommune um neue Ideen zu bereichern.

Alle Unterlagen zur Teilnahme am Wettbewerb sowie weitere Informationen finden Sie hier:

www.kommune-bewegt-welt.de

Stephan von Dassel, Bezirksbürgermeister von Berlin-Mitte



© Stadt Berlin

„Menschen bewegen die Welt. Der Wettbewerb ‚Kommune bewegt Welt‘ war eine wundervolle Gelegenheit, den Austausch mit den Akteuren der Zivilgesellschaft in Berlin-Mitte zu vertiefen. So sind es doch gerade die Kompetenzen und Erfahrungen derer, die mit Leidenschaft und Kreativität entwicklungspolitisch tätig werden, die die Welt bewegen und für positive Impulse sorgen können. Engagement braucht Gehör, Sichtbarkeit und Wertschätzung. Die Preisverleihung ist eine würdige Form der Anerkennung, aber auch Verpflichtung, unser entwicklungspolitisches Engagement weiter zu befördern, um globale Themen lokal zu denken.“

Dr. Thomas Spies, Oberbürgermeister von Marburg



© Stadt Marburg

„Der Wettbewerb ‚Kommune bewegt Welt‘ hat uns dabei geholfen, die Vernetzung von migrantischen und entwicklungspolitischen Initiativen zu unterstützen und zu verbessern. Die Würdigung durch den 1. Platz des Wettbewerbs ist eine angemessene Auszeichnung für eine ehrenamtliche Arbeit, die für unser Gemeinwesen unverzichtbar ist.“